Evangelische Kirchen-Gemeinden Ahrensfelde Mehrow

Informationen für Ahrensfelde,
Berlin-Marzahn Nord-Ost und Mehrow

Gemeindebrief
Oktober - November 2018

Foto: Okapia

Monatsspruch November:

**„Und ich sah die heilige Stadt, das neue Jerusalem,
von Gott aus dem Himmel herabkommen,
bereitet wie eine geschmückte Braut für ihren Mann.“**

Offenbarung 21,2

DER HIMMEL ...

» ... ist der „Ort“,
an dem die Menschen Gott nahe sind.
Er ist kein für sie unerreichbares Jenseits, denn Jesus Christus
hat ihn für die Menschen geöffnet

EDUARD KOPP

Grafik: GEP

Aus dem Inhalt:

Andacht	Seite 3
Berichte aus dem Gemeindeleben	Seite 5
Gottesdienstzeiten	Seite 12
Veranstaltungen	Seite 14
Für Kinder	Seite 15
Junge Gemeinde	Seite 17
Veranstaltungen	Seite 18
Neues bei den Nachbarn	Seite 21
Zum Geburtstag von F. Schleiermacher	Seite 22
Infoseite	Seite 23
Geburtstage	Seite 24

Monatsspruch Oktober:

„Herr, all mein Sehnen liegt offen vor dir,
mein Seufzen war dir nicht verborgen.“

Ps 38,10

Liebe Gemeinde,

wir alle haben so unsere Wünsche, Hoffnungen und Sehnsüchte: Manchmal erzählt, manchmal tief im Herzen verborgen, als Kinder auf einen Wunschzettel geschrieben. Bei einigen Besuchen und Gesprächen habe ich aber so den Eindruck, dass Gott als Wunscherfüllungsmaschine betrachtet wird: Gebet rein, erfüllter Wunsch raus. Und wehe, Gott macht es nicht – dann ist er böse, gibt es ihn nicht, hat die blöde Pfarrerin gelogen. Fort mit Gott! Nie wieder!

Tja, Gott ist eben kein Kaugummiautomat.

Gott erfüllt nicht all unsere Wünsche, aber alle seine Verheißungen.

Doch wir brauchen ihn. An wen sollen wir uns denn wenden, wenn Sorgen bedrücken, Schmerzen quälen, die Zukunft unsicher ist? Gott hat ein offenes Ohr und einen mitfühlenden Sinn. Er ist uns in Liebe zugewandt. Barmherzigkeit nennt man das auf „kirchisch“.

Wer ehrlich auf eigene Wünsche und Gebete zurückschaut, der merkt, dass oft ganz schön viel Egoismus in ihnen steckt. Wen wundert‘s, dass Gott sie nicht erfüllt.

Manchmal erleben wir, dass Gott mit unseren Wünschen und Erwartungen anders umgeht. Wir lernen was daraus. Das braucht oft Zeit. Wir müssen uns darauf einlassen.

Und manchmal eben greift Gott nicht ein. Wir müssen die Last tragen, oder ein anderer Mensch, für den wir beten. Daran kann man fast verzweifeln. Mir hilft dann, daran erinnert zu werden, dass wir alle an Gottes Herzen ruhen. Wir sind in seiner Liebe und Zuwendung geborgen, trotz alledem. „Du kannst nicht tiefer fallen als nur in Gottes Hand“ heißt es im Lied (Ev. Gesangbuch 533).

Das ist auch Hilfe und Trost, wenn wir Menschen verlieren, die wir geliebt haben, die zu uns gehörten, und deren Tod wir schmerzlich betrauern. In der Zeit vor dem Totensonntag, wenn wir die Gräber für den Winter fertig machen, erinnern wir uns. Dann wird schmerzlich bewusst, wie einsam unsere Seele oft ist.

Als Christin bringt mir die Auferstehungshoffnung Licht ins Dunkel. Die Lücke des Verlustes wird nicht gefüllt, doch das innere Wissen um die Auferstehung, um das Leben bei Gott, in seinem Licht, in seinem Frieden, tröstet mein Herz. Daran halte ich mich fest. Darauf vertraue ich. Christus ist auferstanden. Gott kommt uns entgegen. Er hört. Er liebt. Er hilft.

Wir alle haben so unsere Wünsche, Hoffnungen und Sehnsüchte. Gott vertrauen wir sie an. Von ihm erbitten wir Hilfe und Rat, Beistand und Trost.

Ein Lied aus dem kleinen lila Gesangbuch (singt, jubilate Nr. 152) möchte ich Ihnen empfehlen. Die erste und die dritte Strophe lauten:

Was ich erträume,
hast du schon getan.
Seh ich den Weg nicht,
gehst du ihn voran.
Was ich auch denke
bei Tag und bei Nacht,
du, Gott, hast immer
schon an mich gedacht.

Freund meiner Hoffnung,
vollende dein Tun;
mitten im Lärm
lass mein Innerstes ruhn
in der Gewissheit,
dass das, was zerstört,
von dir geheilt wird
und zu dir gehört.

Im inneren Wissen darum, dass Gott immer noch mehr ist, weiter und größer, dass er im Blick hat, was wir nicht überschauen, im Vertrauen auf seine Güte und Liebe, können wir ihm unser Sehnen ans Herz legen. Bei ihm sind wir aufgehoben, unsere Lieben, unsere Verstorbenen, unsere Zukunft auch.

Hören Sie nicht auf, zu wünschen, zu sehnen und zu hoffen. Vertrauen Sie Gott. Er wird’s wohl machen.

Herzlich,

Pfn. Martina Sieder

Unsere GKR-Rüstzeit in Woltersdorf

Am 31.08.2018 begann abends um 18.00 Uhr im EC-Begegnungs- und Bildungszentrum „Haus Gottesfriede“ in Woltersdorf mit einem Abendessen unsere GKR-Rüstzeit.

Lassen wir uns kurz auf das Haus ein, in dem wir lernten und wohnten: 1896 kaufte H. Koch das auf dem Sandberg der Woltersdorfer Halbinsel vorhandene Sanatorium und baute kurzerhand dort ein weiteres Gebäude daneben. Beide verband er 1910 mit einem stattlichen Mittelbau. Heute werden diese als Fachkrankenhaus und Tagesklinik der Geriatrie sowie als EC–Begegnungs- und Bildungszentrum „Haus Gottesfriede“ genutzt. Ein christlicher Ort der Begegnungen mit einer sehr ruhigen und angenehmen geistlichen Atmosphäre.

Für ca. eine Stunde setzten wir uns nach dem Abendessen in dem für uns reservierten Seminarraum zusammen, um von Martina ausgelegte Bibeltexte zum Film „Jesus von Montreal“ kennen zu lernen und mit ihnen zu arbeiten. Der Film, den wir am Samstag gemeinsam sahen, war das Kernthema unserer Rüste. Die zu dem Film passenden Bibeltexte als auch der Film waren für uns alle eine beeindruckende Erfahrung. An dieser Stelle möchten wir uns bei Martina bedanken, nicht nur für die Auswahl des Themas, sondern auch für die Führung durch die Themen Jüngerberufung, Kreuzigung und Auferstehung.

„Ein Text wird mein Text“ lautete die Aufgabe. Jeder hatte die Möglichkeit sich für einen Bibeltext zu entscheiden und sich mit diesem

auseinander zu setzen. Was bewegt mich? Gibt es Fragen? Wir alle konnten unsere Eindrücke, Fragen und Kritik zu den Themen Kreuzigung und Auferstehung, in Bezug auf den Film in intensiven Gruppengesprächen besprechen.

Ein Thema war auch die Jüngerberufung durch Jesus. Jede beschrieb seinen eigenen Weg zu Christus und zur Kirche. Auch bearbeiteten wir intensiv die Aufgaben unserer Gemeinde für die Zukunft. Gerade in unserer Zeit ist das ein wichtiges Thema. Wie gehen wir miteinander um? Wie können wir mehr Menschen erreichen?

Neben dem Film beschäftigten wir uns mit den Themen: Baufeld Kirschenallee, der Planstelle Pfarrer, der Arbeit mit Kindern, der Christenlehre und der Jungen Gemeinde. Unsere Senioren bleiben uns immer ein positives Vorbild.

Es gab für verschiedene Aufgaben in unserer Gemeinde nicht immer passende Antworten. Bitte unterstützen Sie uns weiterhin mit Rat und Tat. Wir halten zusammen und erhalten uns somit ein christliches Miteinander. Unsere Gemeinde hat das verdient.

Peter Freudenberg (GKR)

Die Friedhofstore bedürfen der Erneuerung

Die seinerzeit aus Holz gefertigten Tore am Kirchhof sind in die Jahre gekommen. Inzwischen gibt es viele schadhafte Stellen und Abbrüche. In nächster Zeit werden an den Toren Bauarbeiten durchgeführt. Die alten Tore werden durch neue haltbare Metalltore ersetzt.

Einen Teil der alten Tore, soweit möglich, versuchen wir einer anderen Verwendung zuzuführen. Das wird noch im Gemeindekirchenrat zusammen mit dem Baupfleger beraten.

Annette Gnilitza (GKR)

Der Gesprächskreis traf sich zum Sommerfest

Obwohl der Hochsommer schon seinem Ende zuging und Regen angesagt war, hofften doch alle Teilnehmenden auf ein paar Abendsonnenstunden:

Paul Plume, der seit Jahrzehnten den Gesprächskreis leitet und dem es immer wieder gelingt, tolle Themen und Gesprächspartner zu finden, lud zum gemütlichen Beisammensein ein. Jeder brachte was mit und alle waren fröhlich zusammen. Die vielen Salate und kulinarischen Mitbringsel waren köstlich und das, was auf dem Grill landete, sowieso.

Das war wieder ein schöner Abend – die Themen so vielfältig und abwechslungsreich wie das ganze Jahr. Danke lieber Paul!

Annette Gnilitza

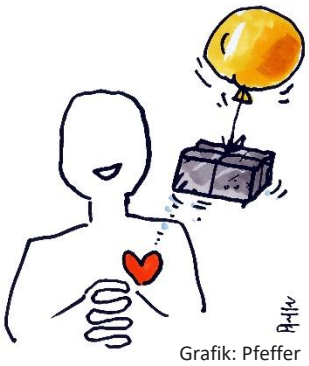
ZUM BUSS- UND BETTAG

Dem Ruf Gottes lauschen,
der aus Abwegen,
Irrgängen und Sackgassen
mich wieder zur Mitte führt.

Still werden,
tastend der Stimme folgen:
Als rufe mich einer
bei meinem Namen,
als rufe er mich
nach Haus.

TINA WILLMS

Grafik: GEP



Grafik: Pfeffer

Zu Besuch in Britzingen

Elke und ich reisten für eine Woche zu unserer Partnergemeinde nach Britzingen. Wir fuhren privat und waren Gäste bei Anne-Marie und Friedhelm Behringer. Es war ein sehr vertrautes und offenes Miteinander. Gleich am zweiten Tag wurden wir zum "Mitarbeitertreffen" in die dortige Pfarrschiire eingeladen. Es ist ähnlich unserem "Danke-Sonntag" und würdigt die Arbeit der Ehrenamtlichen und Mitarbeiter. Wir lernten dort viele Menschen kennen und fühlten uns in die Mitte genommen. Spontan wurden wir im Laufe der Woche von verschiedenen Familien herzlich eingeladen. Friedhelm Behringer ermöglichte uns während dieser Woche einen alpinen Tagesausflug in die Schweizer Alpen. Gewaltig und beeindruckend ist unsere Erde!

In vielen Gesprächen tauschten wir unsere Erfahrungen im jeweiligen Gemeindealltag aus. Wir wünschen uns alle Ausdauer und Kraft für den Erhalt unserer christlichen Gemeinden. Wir leben in einer nicht ganz einfachen Zeit, in der Geld und Egoismus bestimmend werden. Unsere Ehrenamtlichen und Pfarrerinnen haben viel zu schultern für das christliche Leben in den Gemeinden. Wir wollen unsere Kirchenglocken weiterhin zu den Gottesdiensten hören. Wir schaffen es nur gemeinsam.

Danke für alles Erlebte bei euch in Britzingen.

Elke & Peter Freudenberg

Demonstrationsschnitt für Obstgehölze am Samstag, den 27. Oktober 2018

Alle unsere Obstgehölze: Kernobst (Apfel, Birne, Quitte), Steinobst (Kirsche, Pflaume) und Beerenobst (Johannisbeere, Stachelbeere, Brombeere, Jochelbeere), benötigen für ein gedeihliches Wachstum und einen guten Ertrag regelmäßig einen Gehölzschnitt. Dabei unterscheiden wir zwischen Pflanzschnitt, Erziehungsschnitt und Erhaltungsschnitt.

Ich werde am Samstag, den 27. Oktober 2018, von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr eine Demonstration des Erhaltungsschnitts durchführen und freue mich auf Ihr Erscheinen.
Ich habe den Beruf eines Gärtners und Obstbauers erlernt und anschließend Gartenbau/ Obstbau an der Humboldt-Universität zu Berlin studiert.

Eckhard Knuth

Chorsänger gesucht

Singst du gern? Suchst du einen schönen Ausgleich zum Alltagsgeschehen? Hörst du gern gute Worte und hast gern nette Menschen um dich herum? Dann bist du bei uns richtig!
Unser **Chor** braucht Verstärkung und sucht **neue Sänger** und **Sängerinnen**, die gern mit uns singen.

Singen ist nicht nur Yoga für die Lungen, sondern auch Balsam für die Seele – nicht nur für die der Sänger, sondern auch für die der Zuhörer. **Singen** ist gesund und macht fröhlich.

Chorproben: immer dienstags von 20.00 bis 21.30 Uhr.

95 Dinge, die Evangelische mal gemacht haben sollten

Mit seinen 95 Thesen gegen den Ablasshandel löste Martin Luther am 31. Oktober 1517 die Reformation aus. Die 95 Dinge, die Evangelische mal gemacht haben sollten, sind natürlich kein moderner Ablass. Sie wollen nur augenzwinkernde Anregungen für Unternehmungen sein, die man sich als Evangelischer in seinem Leben nicht entgehen lassen sollte. Die Liste ist unvollständig und kann nach Geschmack erweitert werden.

Reinhard Ellsel

Heute finden Sie hier die nächsten drei Dinge, Sie können sie nach Ausführung „abhaken“.

Nr. 25 Übernimm ein Patenamt. ☐

Foto: Lehmann

Nr. 26 Pflege eine Freundschaft. ☐

Nr. 27 Pflanze einen (Apfel-)Baum. ☐

Foto: Lotz

Vielen Dank

Ab Mitte Oktober legt Stefanie Brückner die Verantwortung für die Krabbelgruppe in die Hände von Mariana Rother. Sie hat in Pankow-Niederschönhausen eine neue Stelle gefunden.

Wir danken ihr für die schöne Zeit mit den Jüngsten und ihren Eltern, für fröhliche Stunden in der Kinder-Mitmach-Kirche, viele Ideen und großes Engagement.

Wir wünschen ihr Freude und Erfolg in der neuen Arbeit, ein gutes Team und Gottes Segen,

Pfn. M. Sieder,
GKR und Mitarbeiterinnen

In Ahrensfelde gibt es nach dem Gottesdienst eine Kaffee-Tee-Runde

6. Oktober // Sonnabend			
Ahrensfelde		*10-12 Uhr Annahme der Erntegaben in der Kirche*	
Mehrow		*11-12 Uhr Annahme der Erntegaben in der Kirche*	
7.Oktober // Erntedankfest			
9.30	Ahrensfelde	Gem.päd. M. Rother	Familiengottesdienst *Eine-Welt-Stand*
11.00	Mehrow	Paul Plume, Dr. Eckhard Knuth	Gottesdienst mit Agape-Feier und Predigtgespräch
14. Oktober // 20. Sonntag nach Trinitatis			
9.30	Ahrensfelde	Diakon B. Michael	Abendmahlsgottesdienst *mit Chor*
21. Oktober // 21. Sonntag nach Trinitatis			
9.30	Ahrensfelde	Pfn. Martina Sieder und Team	Bibel-Krimi 3. Fall „Der rätselhafte Brief des Offiziers Joba“ *bitte bringen Sie Ihre Bibel mit*
11.00	Mehrow	Pfn. Martina Sieder und Team	Bibel-Krimi 3. Fall „Der rätselhafte Brief des Offiziers Joba“ *bitte bringen Sie Ihre Bibel mit*
28. Oktober // 22. Sonntag nach Trinitatis			
9.30	Ahrensfelde	Prädikantin G. Würth	Gottesdienst, *Achtung! Ende der Sommerzeit*
31. Oktober // Reformationstag			
9.30	Ahrensfelde	Pfn. Martina Sieder	Abendmahlsgottesdienst
4. November // 23. Sonntag nach Trinitatis			
9.30	Ahrensfelde	Prädikantin G. Würth	Abendmahlsgottesdienst, Reformationsgedenken
11.00	Mehrow	Prädikantin G. Würth	Abendmahlsgottesdienst, Reformationsgedenken
17.00	*Ahrensfelde*	*Chor- und Orgelkonzert (siehe Seite 20)*	
9. November // Freitag			
17.30	Ahrensfelde	Gem.päd. M. Rother	Andacht zu St. Martin *anschl. Laternenumzug*

10. November // Samstag			
17.30	Mehrow	Gem.päd. M. Rother	Andacht zu St. Martin *anschl. Laternenumzug*
11. November // 24. Sonntag nach Trinitatis			
9.30	Ahrensfelde	Pf. i.R. B. Schneller	Gottesdienst
18. November // 25. Sonntag nach Trinitatis			
9.30	Ahrensfelde	Pfn. Martina Sieder	Gottesdienst
11.00	Mehrow	Pfn. Martina Sieder	Gottesdienst mit Totengedenken
21. November // Buß- und Bettag // Mittwoch			
14.00	Ahrensfelde	Pfn. Martina Sieder	Andacht mit Tischabendmahl im Gemeindesaal
25. November // Ewigkeitssonntag			
9.30	Ahrensfelde	Pfn. Martina Sieder	Gottesdienst mit Totengedenken
15.00	*Ostkirchhof*	*Pfn. Martina Sieder*	*Musikalische Andacht mit Totengedenken*
2. Dezember // 1. Advent			
14.00	Ahrensfelde	Gemeindeteam	Gemeindefest *Eine-Welt-Stand*
11.00	Mehrow	Pfn. Martina Sieder	Abendmahlsgottesdienst
8. und 9. Dezember // Samstag und Sonntag			
offene Kirche anlässlich des Weihnachtsmarktes			
9. Dezember // 2. Advent			
9.30	Ahrensfelde	Pf. i.R. B. Schneller	Abendmahlsgottesdienst
16. Dezember // 3. Advent			
9.30	Ahrensfelde	Pfn. Martina Sieder	Gottesdienst *mit Chor* *Eine-Welt-Stand*
11.00	Mehrow	Pfn. Martina Sieder	Gottesdienst

Krabbelgruppe *(nicht in den Ferien)*	mittwochs jetzt mit Mariana Rother	10.00 Uhr
Spielkreis *(nicht in den Ferien)*	montags (für Kinder ab 1 Jahr)	16.30 Uhr
Vorbereitung Martinsfest	Montag 08.10. Kennenlernen, Rollen verteilen, Proben verabreden	
Christenlehre *(nicht in den Ferien)*	*wird bei Interesse neu verabredet*	
Kinderrunde in Mehrow	Samstag, 13.10. Erntedank	10.00 Uhr
	10.11. Martinsfest	17.30 Uhr
	09.12. Plätzchenmarkt (Aushänge beachten) im Ortszentrum, FF Mehrow	
Junge Gemeinde *(nicht in den Ferien)*	montags	19.00 Uhr
Chor	dienstags	20.00 Uhr
Flöten für Anfänger *(nicht in den Ferien)*	montags	15.15 Uhr
Flöten für Fortgeschrittene	dienstags 14-tägig	18.30 Uhr
Irish Folk Band	nach Absprache mittwochs	20.00 Uhr
Gesprächskreis	Freitag, 26.10. und 23.11.	19.00 Uhr
Hauskreis	12.10.; 09.11.; 14.12.	20.00 Uhr
Schottenfrühstück	Samstag, 06.10.; 03.11.; 01.12.	9.30 Uhr
Seniorenkreis	mittwochs	14.00 Uhr
Besuchsdienstgruppe	nach Verabredung	19.00 Uhr
GKR	Donnerstag, 11.10.; 01.11.; 06.12.	19.00 Uhr

Spielkreis

immer montags (außer in den Schulferien)
16.30 Uhr - 18.00 Uhr
Für Familien mit Kindern ab 1 Jahr

Christenlehre

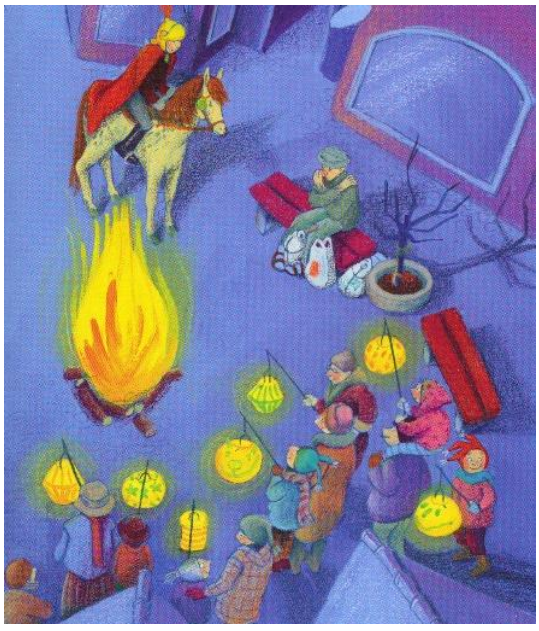
Anmeldungen für die Christenlehre (1. – 6. Klasse) bitte bei mir:
m.rother@kirche-berlin-nordost.de
Die neuen Zeiten für die Christenlehre werden individuell nach Anmeldungen festgelegt.

Kinderrunde in Mehrow

- am Samstag, 13. Oktober 2018, 10 Uhr,
  Thema: „Erntedankfest" Wir wollen etwas mit Kürbis machen
- am Samstag, 10. November, 10 Uhr,
  Thema: „Alles leuchtet" Wir basteln Laternen fürs Martinsfest

Herzliche Einladung zum Martinsfest und zum Martinsumzug

am Freitag, den 09. November, um 17.30 Uhr.



Beginn ist in der Kirche Ahrensfelde. Anschließend ziehen wir mit unserem „Martin", der Feuerwehr, der AG Kultur und allen Familien zum Festplatz.

Vorbereitungstreffen zum Martinstag und Krippenspiel - Verteilung der Rollen:

Ich suche Mitspieler und Mitspielerinnen für das Martinsfest am Freitag, den 9. November 2018 und das Krippenspiel, Heiligabend 2018.
Anmeldungen bei mir:
m.rother@kirche-berlin-nordost.de
für das ***Martinsstück sofort*** und für das ***Krippenspiel bis zum 30. Oktober 2018.*** Alle Kinder, die gern in Rollen schlüpfen, sind angefragt. Alle Eltern und Kinder sind herzlich eingeladen. Wir lernen uns bei Keksen und Tee kennen. Wir wollen gemeinsam die Rollen besprechen und vielleicht schon verteilen. Wer an diesem Nachmittag nicht kann, aber auf jeden Fall mitspielen möchte, meldet sich bitte bei mir oder im Gemeindebüro. Es kann jeder ab 6 Jahren mitmachen.

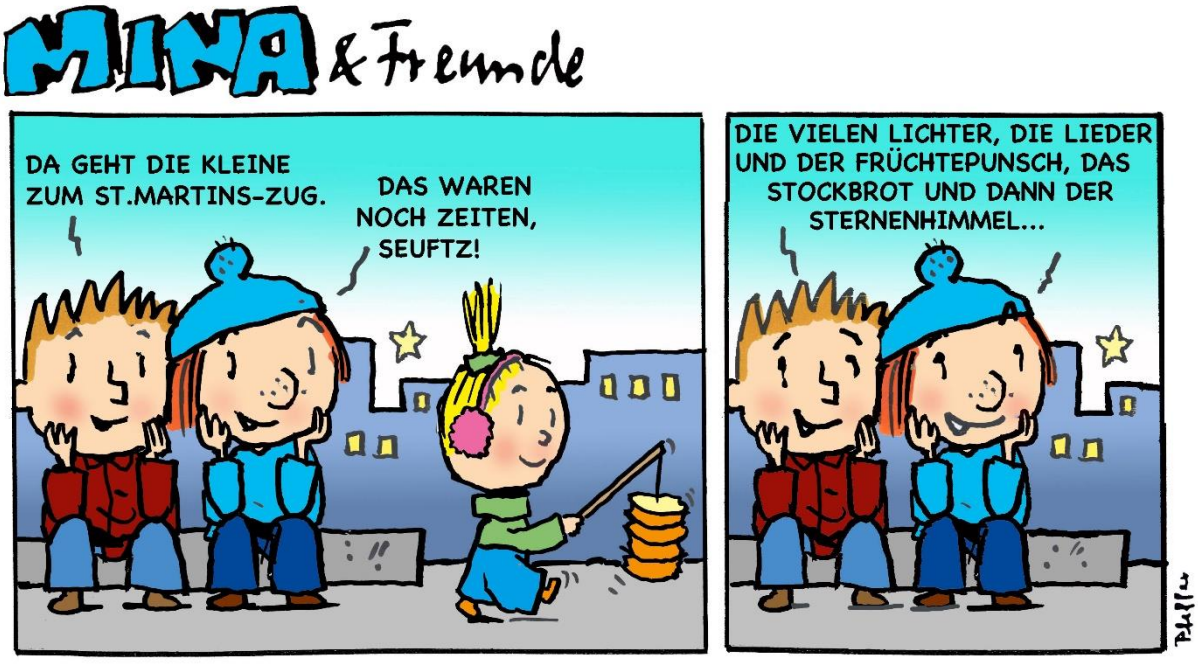
Weitere Proben werden beim ersten Treffen verabredet.

Martinsstück: Wir treffen uns am Montag, den 8. Oktober, von 16.30 – 18.00 Uhr im Gemeindehaus Ahrensfelde.

Krippenspiel: Wir treffen uns am Montag, den 12. November, von 16.30 – 18.00 Uhr im Gemeindehaus Ahrensfelde.

Bitte melden Sie sich bei mir, wenn Sie auch in diesem Jahr wieder Martinshörnchen backen können. Wir wollen sie auf dem Festplatz teilen.

Es grüßt Sie herzlich
Ihre Mariana Rother



Grafik: Pfeffer

Hallo Ihr!

Die Junge Gemeinde trifft sich wie immer jeden Montag um 19.00 bis 21.00 Uhr im Pfarrhaus Ahrensfelde.
Wir kochen, essen, quatschen, chillen und diskutieren über Themen, die uns interessieren.
Eines dieser Themen ist zum Vormerken:

08. Oktober 2018 mit Prof. Dr. Stens:
„Soja – Nutz- und Ernährungspflanze?"

Herzliche Einladung an Euch ☺

Annette Gnilitza

Herzliche Einladung zum Gemeindefest

am 1. Advent
Sonntag, den 2. Dezember 2018

in der
Dorfkirche zu Ahrensfelde

Andacht mit Worten, Liedern, Gebeten und Geschichten
um 14:00 Uhr

danach
gemütliches Kaffeetrinken und Beisammensein
und fröhliche Bastelideen für unsere Kinder

Weihnachtsmarkt Ahrensfelde – Offene Kirche

Am 2. Adventswochenende (08./09.12.2018) öffnet der Ahrensfelder Weihnachtsmarkt wieder seine Pforten und wir unsere Türen. „Machet die Tore weit!“ Draußen am Rathaus wird es wieder viele bunte Buden und ein ebensolches Treiben geben. Wir ergänzen das Adventsgeschehen mit

- Turmbesteigung
- Orgelmusik in der Kirche
- Kaffee- und Kuchen
- Bücherstand
- Kinderecke

und alles in gewohnt anheimelnder Atmosphäre die zum Ruhefinden und netten Gesprächen einlädt. Manch ein Besucher möchte aber auch einfach nur einen Moment innerer Einkehr genießen.
Dazu laden wir herzlich ein!
Sagen Sie es weiter!
Wer zudem Lust und Zeit hat und uns für eine kleine Zeitspanne unterstützen kann, die „Türen offen zu halten“, kann bis zum 15.11.2018 gern zu den Bürozeiten im Gemeindebüro anrufen und sich in die Liste der Helfer eintragen lassen.

Annette Gnilitza

Zum Ewigkeitssonntag

Ein kleiner Rosenzweig, verloren auf grauem Asphalt. Rosarote Blütenblätter, vom Herbstwind verstreut. Die Abendsonne wärmt die Wildrose vielleicht ein letztes Mal. Das war’s denn wohl an Blütenpracht für dieses Jahr. Alles ist vergänglich. Der November naht und mit ihm der Ewigkeitssonntag. Der Abschluss des Kirchenjahres ist der Erinnerung an die Verstorbenen gewidmet. In Gottesdiensten werden wir zu einem bewussteren Umgang mit der Lebenszeit ermutigt.

Von der Wildrose können wir was lernen: Sie liebt raue Lagen, magere

Böden. Schattige oder windige Standorte sind für sie kein Problem. Und sie braucht weder gegossen noch gedüngt, geschnitten oder im Winter geschützt zu werden ...

(aus „Gemeindebrief“ 6/2018)

War es Unfall oder Mord? Die fünf Kommissare ermitteln
Der dritte Bibel-Krimi läuft am 21. Oktober

Diesmal hat Hauptkommissar Renner die Aufgabe, uns auf die Sprünge zu helfen. Ulrich A., ein Berufssoldat, ist bei einem Auslandseinsatz ums Leben gekommen. Die Umstände im Vorfeld sind rätselhaft.

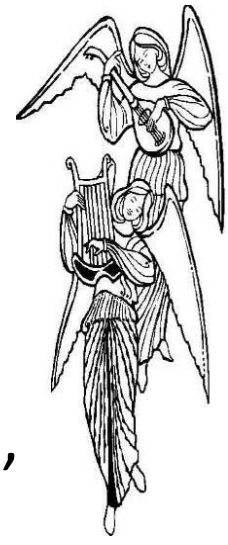
Also sind wieder alle aufgefordert, mitzudenken und Licht ins Dunkel zu bringen. In bewährter Weise umrahmt Marlene Preubsch den Fall mit Krimi-Musik. *Bitte vergessen Sie Ihre Bibel oder das internetfähige Handy nicht.*

Am 21.10. um 9.30 Uhr in Ahrensfelde und um 11 Uhr in Mehrow.

Das Team der fünf Kommissare

Musik in der Dorfkirche Ahrensfelde

Sonntag, den 4. November 2018
um 17.00 Uhr

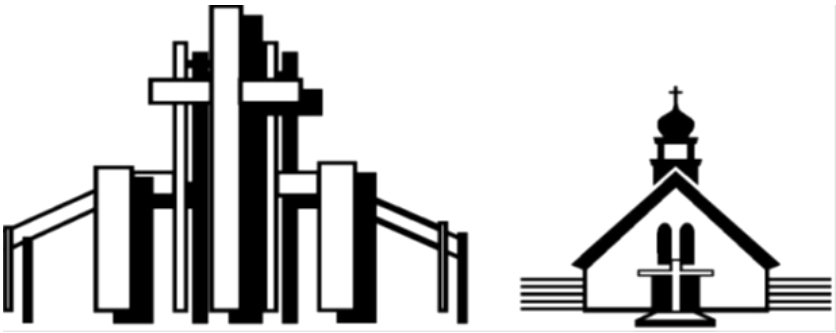


Chor- und Orgelkonzert

Der Berliner Singkreis singt Chorwerke von Melchior Franck, Baldasare Galuppi, Ernst Bach, Lothar Kirchbaum u.a.

Orgel: Anna Lusikov

Leitung: Lothar Kirchbaum



Liebe Gemeinde in Ahrensfelde,

die Urlaubszeit neigt sich nun langsam dem Ende zu, Arbeit und Schule haben uns wieder. Und es beginnen wieder Kreise, Glaubensunterweisung, Chöre und viele andere Aktivitäten. Nun wieder einige Termine, an denen wir auch gern Mitglieder aus Ihrer Gemeinde begrüßen würden:

- Am Sonntag, den 7.10.2018, findet in der Kirche Hl. Kreuz der Erntedankgottesdienst mit unserem Kinderchor statt. Anschließend sind alle zum Herbstkaffee in die Gemeinderäume eingeladen.
- Am Sonntag, den 4.11.2018, findet um 15.00 Uhr die Gräbersegnung auf den Friedhöfen St. Pius und St. Hedwig in Berlin-Hohenschönhausen statt.
- Am Samstag, den 10.11.2018, findet nach dem 18.00 Uhr-Gottesdienst um 19.00 Uhr in den Räumen von St. Konrad das alljährliche Bockbierfest statt. (Bei Interesse melden Sie sich bitte wegen der Essensplanung an.)
- Am Sonntag, den 11.11.2018 findet in der Kirche Hl. Kreuz um 17.00 Uhr ein Orgelpunkt zum Jahresende statt

Vom 16. bis 18.11.2018 feiert die Kirche Hl. Kreuz ihr 30-jähriges Kirchweih-Jubiläum. Dazu folgende Angebote:

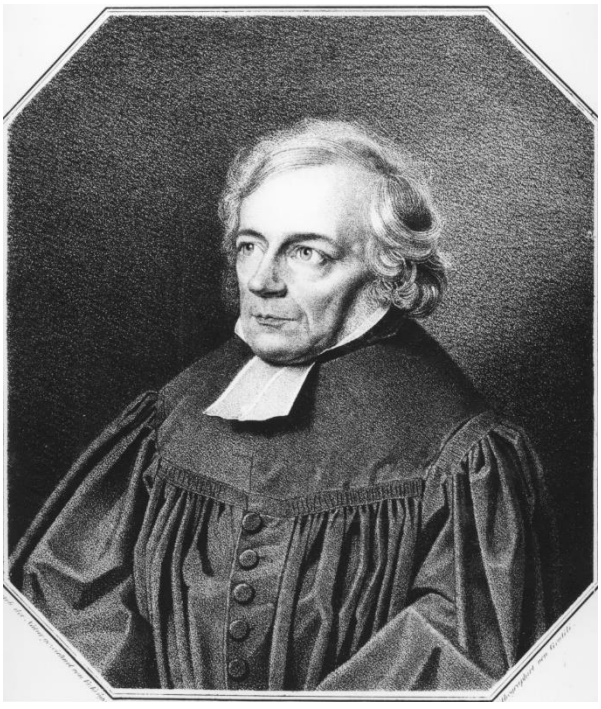
- Am Freitag, den 16.11.2018, um 9.00 Uhr Hl. Messe in Hl. Kreuz, danach gemeinsames Frühstück mit einem Vortrag über die Historie der Gemeinde (Seniorenkreise).
- Am Samstag, den 17.11.2018, um 17.00 Uhr Konzert mit Canta Viva in der Kirche Hl. Kreuz und anschließend kleiner Empfang
- Am Sonntag, den 18.11.2018, um 10.00 Uhr Festgottesdienst, anschließend gemeinsames Mittagessen mit kleinem Programm.
- Am Freitag, den 30.11.2018, treffen wir uns um 19.00 Uhr in den Räumen von St. Konrad zum vor-adventlichen Basteln. Besinnliche Geschichten, Bastelanregungen und auch ein kleiner Glühwein sollen uns auf die Adventszeit einstimmen.

Das sind einige Angebote und vielleicht findet jemand Lust, uns an einem dieser Tage zu besuchen.

Eine gute Zeit und Gottes Segen.
Im Namen der Gemeinde Hl. Kreuz

Klemens Behnert

Zum 250. Geburtstag von Friedrich Schleiermacher – Kirchenvater des 19. Jahrhunderts spezielle Führungen „Berlin mit anderen Augen“



Im Gesprächskreis und auch sonst setzen sich die Gemeindeglieder mit vielfältigen Themen auseinander, stellen sich den Fragen unserer Zeit.

Friedrich Schleiermacher hat dies auf seine Weise in seiner Zeit getan und ist damit für die Kirchengeschichte besonders in Berlin-Brandenburg wegweisend geworden-den. Einige Themen sind heute noch aktuell und müssen von jeder Generation neu beantwortet werden z.B. Auftrag und Gestalt der Kirche, Gemeindeleitung, Verhältnis Theologie und Wissenschaft. Es wird dazu im Gesprächskreis am 27.09.2019 einen Impuls von Pfn. Sieder geben.

Zuvor aber können wir uns schon einmal einstimmen lassen auf den sehr informativen Stadtspaziergängen von CROSS ROADS:

Sa 10.11.2018 14 Uhr Schleiermacher und die Charité. Eine Spurensuche vor Ort
für Gehbehinderte geeignet

Sonntag, 18.11.2018 14 Uhr Schleiermachen und die Salons. Auf Spurensuche in der Friedrichstadt
für Gehbehinderte geeignet

Mittwoch, 21.11.2018 14 Uhr Mit Herz zu Schleiermacher. Friedrich Schleiermacher an seinem 250. Geburtstag
für Stadtwanderer geeignet

Sonntag, 25.11.2018 14 Uhr Schleiermacher als „Armenverweser“ und Bettina von Armin
für Gehbehinderte geeignet

Die Führungen kosten jeweils 10 €, dauern ca. zwei Stunden und man muss sich anmelden unter Tel.: (030) 52 68 02 135 oder Mail: crossroads@besondere-orte.com
Dort erfragen Sie bitte den Treffpunkt.

Weitere Informationen und alle Führungen unter:
www.crossroads-berlin.com

Martina Sieder

SO ERREICHEN SIE UNS

Evangelische Kirchengemeinde Ahrensfelde
www.kirche-ahrensfelde.de

Gemeindebüro	Gesa Grohnwald 16356 Ahrensfelde Dorfstraße 57 Dr. Knuth, Frau Werner	Bürozeiten: Di + Mi 8.00 – 15.30 Uhr ☏ (030) 93 39 335 Fr 10.00 – 12.00 Uhr
Pfarrerin	Martina Sieder Sprechzeit:	☏ (030) 93 39 335 🖷 (030) 93 28 595 buero@kirche-ahrensfelde.de Mi 15.30 – 18.00 Uhr
GKR-Vorsitzender	Jörg-Arno Zilch	☏ (030) 93798025 joerg-arno.zilch@gmx.de
Kirchmeisterin	Annette Gnilitza	mobil: 0174 - 973 27 76
Katechetin	Mariana Rother	☏ (030) 60 40 78 70 mobil: 0176 - 488 720 38 m.rother@kirche-berlin-nordost.de
Spendenkonto	Empfänger: Ev. KKV Berlin Mitte-Nord	IBAN: DE11 5206 0410 6203 9955 50 BIC: GENODEF1EK1
	Bitte geben Sie im Feld „Verwendungszweck“ Ihren Namen und Ihre Anschrift an, damit wir Ihnen eine Spendenbescheinigung zusenden können. Wenn Sie für einen bestimmten Bereich unserer Gemeindearbeit spenden wollen (z. B. Arbeit mit Kindern, Kirchenmusik o. ä.), vermerken Sie dies bitte zusätzlich im Feld „Verwendungszweck“.	

zum Geburtstag

allen Geburtstagskindern in der Gemeinde.

Herzlichen
Glückwunsch!